

ERASMUS-ERFAHRUNGSBERICHT

Name: Anonym

Studienrichtung: Biotechnology

Gastuniversität: University of Bologna

Studienjahr: WS24/25

Aufenthaltsdauer: von September 24 bis Februar 25

Veröffentlichung des Berichts

Ich willige ein, dass der vorliegende Erfahrungsbericht inklusive der oben angegebenen Daten (Studienrichtung, Gastuniversität, Studienjahr, Aufenthaltsdauer) auf der Website von BOKU-International Relations zum Zwecke des Informationsaustausches in Bezug auf den Studienaufenthalt veröffentlicht, sodass sich künftige interessierte Outgoings über Ihre Erfahrungen an der Gastinstitution informieren können.

ja nein

Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Ein etwaiger Widerruf kann jederzeit per E-Mail an erasmus@boku.ac.at erklärt werden.

FOLGENDE PUNKTE WÄREN FÜR SPÄTERE OUTGOINGS SPANNEND:

1. Stadt, Land und Leute + soziale Integration
2. Unterkunft
3. Kosten
4. An- und Abreise (Verkehrsmittel)
5. Sonstiges (Visum, Versicherung, etc.)
6. Beschreibung der Gastuniversität
7. Anmelde- und Einschreibformalitäten sowie Orientierungsphase
8. Kursangebot und besuchte Kurse (kurze Beschreibung und evtl. Bewertung)
9. „Study workload“ (ECTS) pro Semester + Benotung
10. Akademische Beratung/Betreuung
11. Tipps & Resümee

-1. Bologna ist eine unglaublich schöne Studentenstadt, die im Herzen Italiens liegt. Von Bologna aus hat man viele tolle andere Städte, die man für einen Tagesausflug besuchen kann und es gibt auch sehr viele Möglichkeiten Leute kennen zu lernen. Man kommt ohne Italienisch gut durch, persönlich würde ich aber empfehlen eine Konversation auf Italienisch halten zu können, da man so auch mit den Einheimischen sprechen kann und diese meist zugänglicher sind, wenn man mit ihnen auf Italienisch spricht. Ich persönlich habe im Chor und in der Blaskapelle mitgemacht und konnte so viele Italiener kennen lernen aber auch ESN Bologna ist sehr aktiv, wobei man da eher andere Internationale Studierende kennenlernt.

-2. Der Wohnungsmarkt in Bologna ist sehr schwierig. Wohnungspreise liegen bei 500-800 € für einen Einzelzimmer und man muss sehr aufpassen, da es sehr viele Scams gibt.

-3. Abgesehen von der Wohnung ist Bologna sehr günstig und es gibt viele Möglichkeiten für tolles Essen.

-4. Bologna ist mit dem Zug von Wien aus in circa 10 Stunden zu erreichen und es gibt mehrere Verbindungen täglich.

-6. Die Universität hat sehr viele Standorte in ganz Bologna und aber auch in Forlì und Rimini. Prüfungen sind fast alle mündlich.

-7. Es gibt keine Welcome Week, aber ESN Bologna ist sehr aktiv und es gibt immer Veranstaltungen, die man besuchen kann.

-8. Ich habe die Kurse Stem Cells & 3D organoid Systems, Biopolymers and sustainable Polymers and European and International Regulation and Patents gemacht, die mir auch angerechnet wurden. Ich kann alle diese 3 Kurse sehr empfehlen, besonders Stem Cells.

-9. Der Workload war ähnlich wie in Wien, mit dem Unterschied, dass in den Kursen des Masters Pharmaceutical Biotechnology fast überall Anwesenheitspflicht war.